

Inhalt

Brief des Herausgebers K. Huber	III
Editorial: Periphere arterielle Verschlusskrankheit – eine vielfach unterschätzte Erkrankung E. Minar	137
Peripheral Arterial Occlusive Disease – an Interdisciplinary Approach E. Groecheinig	139
Who and How to Make the Diagnosis of Peripheral Arterial Disease R. Mathies	142
The Role of Hyperlipidaemia in Peripheral Arterial Occlusive Disease H. Drexel	146
Diabetes Mellitus – How to Prevent Macrovascular Disease? T. C. Wascher	149
Antithrombotische Therapie bei peripherer arterieller Verschlusskrankheit M. Hirschl	152
Die endovaskuläre Therapie der peripheren arteriellen Verschlusskrankheit R. Katzenschlager	158

RUBRIKEN

Echo	162
Buchbesprechung	163
Wir stellen vor	164
EKG	168
Kongreßbericht „Atherothrombose 2003“ in Salzburg: Kongreß-Highlights	169
Für Sie gelesen	171
Pharma News	174
Medizintechnik – Produkte – Informationen	180
Impressum	180

Titelbild: Links: hochgradige Stenose im Abgangsbereich der Arteria carotis interna rechts; rechts: nach erfolgreicher Stent-Angioplastie. Wir stellen vor: Abteilung für Angiologie am Allgemeinen Krankenhaus der Stadt Wien, S. 167.

Fachinformation zum Inserat auf Seite II

mepiril® und comepiril® by Kwizda, gegen Bluthochdruck: Kurz-Fachinformation: Bezeichnung: mepiril® 5 mg / 10 mg / 20 mg-Tabletten. Zusammensetzung: 1 Tablette enthält 5 mg / 10 mg / 20 mg Enalaprilmaleat. **Hilfsstoffe:** Lactose, vorverkleisterte Stärke, Talkum, Natriumhydrogencarbonat, Hypromellose (5mg), Magnesiumstearat, rotes (10, 20 mg) und gelbes Eisenoxid (E 172) (20 mg). **Anwendungsgebiete:** - Essentielle Hypertonie (aller Schweregrade) oder renovaskuläre Hypertonie. - Als Zusatztherapie bei Herzinsuffizienz zu Diuretika und/oder Digitalis. - Asymptomatische linksventrikuläre Dysfunktion (NYHA I und II). **Gegenanzeigen:** - Überempfindlichkeit gegenüber einem Bestandteil dieses Arzneimittels. - Angioneurotisches Ödem in der Anamnese in Zusammenhang mit einer früheren Behandlung mit einem ACE-Hemmer. - Schwangerschaft. - Stillzeit. **Bezeichnung: comepiril®-Tabletten. Zusammensetzung:** 20 mg Enalaprilmaleat und 12,5 mg Hydrochlorothiazid. **Hilfsstoffe:** Natriumhydrogencarbonat, Maisstärke, Maisquellstärke, Lactose, Magnesiumstearat, rotes und gelbes Eisenoxid (E 172). **Anwendungsgebiete:** Essentielle Hypertonie, die mit einem ACE-Hemmer als Monotherapie nicht ausreichend behandelt werden kann. **Gegenanzeigen:** - Anurie. - Überempfindlichkeit gegenüber einem Bestandteil dieses Arzneimittels. - Angioneurotisches Ödem in der Anamnese in Zusammenhang mit einer früheren Behandlung mit einem ACE-Hemmer. - Überempfindlichkeit gegenüber Sulfonamidabkömmlingen. - Stenose der Nierenarterien. - Schwangerschaft. - Stillzeit. **Name oder Firma und Anschrift des pharmazeutischen Unternehmers:** F. Joh. Kwizda Ges.m.b.H., 1010 Wien. **Verschreibungspflicht/ Apotheckenpflicht:** Rezept- und apothekenpflichtig. **Wirkstoffgruppe:** Antihypertensiva. Die Informationen zu den Abschnitten Warnhinweise, Wechselwirkungen, Nebenwirkungen und Gewöhnungseffekte sind der veröffentlichten Fachinformation zu entnehmen. Vor Verschreibung beachten Sie bitte den vollständigen Text der Fachinformation. 1) Collins R. et al.: Blood pressure, stroke and coronary heart disease. Lancet 335: 827-838 (1990). 2) The University of Glasgow: Press Release: Study of mortality in patients with high blood pressure has shown that the choice of treatment has a major effect on survival. March 15th 2000.

Kwizda
Pharma